



MOSAIC

Associació Socio-Pedagògica per Relacions Interculturals
(Sozialpädagogischer Verein für interkulturelle Beziehungen)

El Prat de Sant Pere 1
E-17850 Besalú (Girona)
Spanien

Kontakt:

Tel: 0034 - 972 590 252

Fax: 0034 - 972 590 314

E-Mail: mosaic.oficina@grn.es

Web: <https://www.mosaic-eu.de>

Web: <https://www.mosaic-eu.eu>

Internet - Seite: Eltern

Informationen für Eltern und Angehörige

Liebe Eltern, Pflegeeltern und Angehörige,

wir wissen, dass Sie sich in einer herausfordernden Situation befinden. Vielleicht hat das Jugendamt Ihnen den Vorschlag gemacht, Ihr Kind in ein Auslandsprojekt zu entsenden, und Sie fragen sich nun, was das für Ihre Familie bedeutet. Hier möchten wir Ihnen einen ersten Einblick geben und aufzeigen, warum dieser Schritt eine Chance für einen echten Neuanfang sein kann.

Gemeinsam für die Zukunft Ihres Kindes

1. Unsere Zusammenarbeit

Was können Sie von uns erwarten und wie können Sie den Prozess unterstützen?

2. Voraussetzungen der Jugendlichen

Mit welchen Vorstellungen sollte Ihr Kind zu uns kommen, um die Zeit optimal zu nutzen?

3. Das Netzwerk im Hintergrund

Wie arbeiten wir mit Jugendämtern und Trägern zusammen, um den besten Nutzen zu erzielen?

Ein neuer Weg in schwierigen Zeiten

Oft fällt die Entscheidung für eine Auslandsmaßnahme dann, wenn viele ambulante oder stationäre Hilfen in Deutschland bereits ausgeschöpft sind und nicht zum erhofften Erfolg geführt haben. In solchen Momenten scheint die Hoffnung manchmal verloren – doch unsere langjährige Erfahrung zeigt: **Positiver Wandel ist auch dann noch möglich, wenn die Situation aussichtslos scheint.**

Ein Projekt in Spanien, Polen oder an unserem Standort in Hessen (Edersee) ermöglicht einen radikalen Bruch mit dem belastenden Alltag. Durch die neue Umgebung, eine andere Sprache und den vorübergehend reduzierten Kontakt zum alten Umfeld wird Raum für eine völlig neue Selbstwahrnehmung geschaffen.

Unser Ziel ist es, dass die jungen Menschen nach ihrem Aufenthalt deutlich reifer, stabiler und mit einer klaren Zukunftsperspektive in ihren Alltag zurückkehren.

1. Was können Sie erwarten und wie können Sie helfen?

Sie bleiben die wichtigste Bezugsperson im Leben Ihres Kindes. Damit unsere Arbeit Früchte tragen kann, ist Ihr Vertrauen in unser pädagogisches Team entscheidend.

- **Vertrauen in Struktur:**
Wir arbeiten mit erprobten Regeln und klaren Tagesstrukturen. Diese dienen nicht der Einschränkung, sondern geben den jungen Menschen den notwendigen Halt, den sie oft lange vermisst haben.
- **Vorbildfunktion:**
Manchmal liegen die Gründe für Krisen auch in der Familiendynamik. Wir laden Sie ein, diesen Weg gemeinsam mit uns zu gehen, offen für Veränderungen zu sein und so als Vorbild für Ihr Kind zu agieren.
- **Transparenz:**
Wir halten Sie regelmäßig über die Fortschritte vor Ort auf dem Laufenden. Besuche in Spanien oder Heimfahrten nach Deutschland werden im Rahmen des pädagogischen Prozesses individuell geplant.

2. Was wünschen wir uns von Ihrem Kind?

Niemand wird zur Teilnahme an unseren Projekten gezwungen. Die Entscheidung für MOSAIC ist oft eine Entscheidung aus der Not heraus, aber sie beinhaltet fast immer den tiefen Wunsch nach einer positiven Veränderung.

- **Ein Funke Hoffnung:**
Wir arbeiten mit dem Teil in Ihrem Kind, der sich ein besseres Leben wünscht.

Dieser Wille zur Mitwirkung ist das Fundament unserer Arbeit.

- **Unbeschriebenes Blatt:**

Wir empfangen unsere Schützlinge ohne Vorurteile. Uns interessiert nicht die "Akte", sondern der Mensch, der vor uns steht. Unterstützen Sie Ihr Kind darin, an diese Chance des Neubeginns zu glauben.

- **Bereitschaft:**

Die jungen Menschen sollten die Bereitschaft mitbringen, sich auf eine intensive 1-zu-1-Betreuung einzulassen, sei es im Alltag oder in unserer hausinternen Schule.

3. Zusammenarbeit mit Jugendamt und Trägern

Um die bestmögliche Förderung zu garantieren, bilden wir ein engmaschiges Team mit den zuständigen Jugendämtern und Trägern in Deutschland.

- **Starkes Netzwerk:**

Ein kontinuierlicher Austausch über wichtige Ereignisse und Entscheidungen ist für uns selbstverständlich. Nur wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen, kann sich der Schützling wirklich sicher und unterstützt fühlen.

- **Individuelle Begleitung:**

Ob bei der schulischen Förderung durch Fernschulmaterial (SGD/ILS) oder in therapeutischen Prozessen durch unsere Psychologin – wir koordinieren alle Maßnahmen eng mit den gesetzlichen Vertretern.

- **Qualitätssicherung:**

Wir reflektieren unser Miteinander kritisch und professionell, um die Maßnahme so effizient und angenehm wie möglich zu gestalten.

Weiterführende Informationen

Möchten Sie mehr erfahren oder haben Sie spezifische Fragen zu unseren Abläufen? Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen aus Spanien,

Kerstin Orth

(Pädagogische Leitung, *Mosaic*)